

# **Die Situation HIV- betroffener Familien**

---

**Dipl. Psych. Ulrike Sonnenberg-Schwan  
FrauenGesundheitsZentrum München e.V.**

02.03.2012

Workshop, Vorarlberger AIDS-Gespräche

# Einleitung

---

- **Immer mehr Menschen mit HIV/AIDS werden Eltern**
- **vielfältige Belastungen in Familien mit HIV**
- **nach wie vor Angst vor Diskriminierung/ Stigmatisierung**
- **existenzielle Probleme, vor allem bei Alleinerziehenden und Familien mit Migrationshintergrund**
- **„Wie und wann sage ich „es“ meinem Kind?“**
- **Familien brauchen angemessene Unterstützungsangebote**



# Überblick

---

- ❑ **Dynamik in Familien mit chronisch kranken Eltern**
- ❑ **HIV-Infektion der Eltern - Belastungen von Eltern und Kindern**
- ❑ **Hilfen für Familien**
- ❑ **Diskussion und Erfahrung**



# Dynamik in Familien mit chronisch kranken Eltern

---

- **Starker innerer Zusammenhalt**
  - Rückzug aus dem sozialen Leben, starre Grenzen nach außen, verstrickte Beziehungen untereinander, intensive emotionale Bindungen, Sorge füreinander
- **Vermeidung von Veränderungen**
  - Festhalten an Familienregeln
- **Konfliktvermeidung und Streben nach Harmonie**
  - keine Verbalisierung von Unstimmigkeiten o. Aggressionen
  - Tabuisierung von Themen



# HIV in der Familie - die Eltern

---

- Angst vor Diskriminierung und Stigmatisierung der Kinder**
- Angst vor Ablehnung durch die Kinder**
- Schuldgefühle**
- Rückzug aus der sozialen Umwelt**
- fehlende Unterstützung im sozialen Umfeld**
- fehlende Unterstützung durch psychosoziale Angebote**
- Zurückstellung eigener Bedürfnisse**
- Überfürsorglichkeit**
- Schwierigkeit, altersgerechte Begrifflichkeiten zu finden**

# HIV in der Familie - die Kinder

---

## Belastungen

- „Bewahrung des Geheimnisses“: Zerrissenheit zwischen Loyalität zur Familie und zum sozialem Umfeld
- Gefühle der Isolierung
- Aggressionen, depressive Gefühle, Ängste, Verleugnung
- Störungen der Identitätsentwicklung (z.B. Abgrenzung)
- Überforderung durch übertragene Aufgaben

## Chancen

- positive Reifung, wachsendes Einfühlungsvermögen/Verantwortungsbewusstsein
- engerer Familienzusammenhalt
- offenerere Kommunikation

# Hilfen für Familien

---

- Elternberatung, Einzel- oder Familiengespräche, Familientherapie, Elterntreffen, SH-Gruppen
- Ressourcenorientierte Unterstützung
- Unterstützung bei der Findung altersgerechter Begrifflichkeiten
- Unterstützung der offenen Kommunikation
- Lebensplanung, Vorsorge



# Lesetipp

---

## Wie sag ich's meinem Kind?

Broschüre für Eltern,  
die mit HIV leben

Zu beziehen über [www.aidshilfe.de](http://www.aidshilfe.de)





## Adressen/Links

---

- ❑ **Ulrike Sonnenberg-Schwan**  
FrauenGesundheitsZentrum e.V., Projekt „Positive Frauen“  
Grimmstr. 1, D – 80336 München  
Tel. 0049-89-12749966, [www.fgz-muc.de](http://www.fgz-muc.de)
- ❑ <http://www.daignet.de/site-content/die-daig/paad-padiatrische-arbeitsgemeinschaft-aids>
- ❑ [http://www.kinder-aids.de/BAG\\_Flyer.pdf](http://www.kinder-aids.de/BAG_Flyer.pdf)
- ❑ <http://www.projekt-lifeboat.de>

